

Geschätzte Peuerbacherinnen und Peuerbacher!

Nr. 4/2023



Anlässlich des 600. Geburtstages von Georg von Peuerbach wurde am 30. Mai die communale oö eröffnet. Wir freuen uns, nicht nur unser Geburtstagskind und wohl prominentesten Bürger der Stadt vorzustellen, sondern unser Peuerbach als einladende, moderne Stadtgemeinde zu präsentieren.

Mein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die das Geburtstagsfest zu einem tollen Spektakel gemacht haben, speziell den Schüler:innen der Volksschulen sowie der Landesmusikschulen.

Einen Besuch der Ausstellung und der angebotenen Veranstaltungen kann ich euch nur empfehlen! Wir haben die einmalige Gelegenheit, uns mit unserem Kulturraum und unserer Geschichte auseinanderzusetzen und Neues zu erfahren. Das ausführliche Programmheft liegt am Stadtamt und an der Kassa der communale oö im Schloss auf, ebenfalls könnt ihr dieses unter www.communale.at abrufen. Günstige Dauerkarten ermöglichen den Eintritt während der gesamten Veranstaltungsdauer (Vollpreis € 10,- pP, ermäßigte Karten für Familien und Senioren sind verfügbar).

Weiters möchte ich euch auf die **geänderten Öffnungszeiten des Parteienverkehrs am Stadtamt ab Montag, 3. Juli** hinweisen. Wir sind von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr sowie Dienstag & Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr für euch da. Wem es nicht möglich ist, die angebotenen Zeiten zu nutzen, kann gerne **einen individuellen Termin vereinbaren**.

Nun steht aber schon das nächste Highlight in Peuerbach vor der Tür! Unser Sommerfest am 30. Juni & 1. Juli wartet mit einem Programm der Superlative auf euch! Details findet ihr im Blattinneren.

...bis dahin wünsche ich euch einen entspannten Sommerbeginn...

Euer Bürgermeister

Roland Schauer

STADTAMT PEUERBACH – GEÄNDERTE PARTEIENVERKEHRZEITEN



Ab 3. Juli 2023 werden die Parteienverkehrszeiten am Stadtamt Peuerbach geändert.

Wir sind gerne von Montag bis Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr für Sie da.

NEUE MITARBEITERIN DER STADTGEMEINDE PEUERBACH

Frau Iris Kornfelder hat uns mit Ende Mai verlassen. Vom Stadtrat wurde Frau **Franziska Haider** aus Peuerbach mit 1. Juni 2023 **als neue Mitarbeiterin im Sekretariat** aufgenommen.

Wir wünschen Frau Haider viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.



AUSGEZEICHNETE MITARBEITERIN



Frau **Manuela Andlinger** hat im Mai die **Dienstprüfung für den Gemeindedienst** vor der Prüfungskommission des Amtes der OÖ Landesregierung mit Auszeichnung bestanden.

Bürgermeister Roland Schauer und Amtsleiter Helmut Ertl gratulierten und sprachen Manuela Andlinger für die verlässliche und gewissenhafte Arbeit Dank und Anerkennung aus.

FERDINAND VON SAMMERN UND FRANKENEGG

FERDINAND VON SAMMERN UND FRANKENEGG - EINE ANNÄHERUNG AN EINEN KRIEGSVREBRECHER (Einleitung von August Falkner)

In den Jahren 1954-1956 wurde unter besonderer Mitarbeit der Heimkehrer aus dem Zweiten Weltkrieg in Peuerbach ein sogenanntes „Kriegerdenkmal“ errichtet, an welchem die Namen der 463 Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege aus den Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen angeführt wurden, darunter auch „Sammern-Frankeneegg Ferdinand“. Der geborene Grieskirchner hatte eine Peuerbacherin geheiratet und eine Rechtsanwaltskanzlei in Peuerbach geführt.

Den damaligen Gestaltern des Denkmals war offenkundig nicht bekannt, dass diese Person maßgeblich verantwortlich war für die Durchführung der Vernichtung des Jüdischen Ghettos in Warschau von Juli 1942 bis Juni 1943, bei welcher 350.000 Juden ins Vernichtungslager deportiert wurden. Sammern-Frankeneegg dürfte dabei beim NS-Regime dennoch in Ungnade gefallen sein, weil er in der Endphase dieser Vernichtungsaktion an den Balkan zur Partisanenbekämpfung versetzt wurde, wobei er auch 1944 gefallen ist. Im Wissen um diese begangenen Kriegsverbrechen wäre es undenkbar, den Namen dieser Person auf einem Denkmal mit der Devise „Den Gefallenen zur Ehr“ anzuführen.

Aber selbst die Neuauflage des achtbändigen Werkes „Großes Duden-Lexikon“ im Jahr 1968 nennt diesen Namen nicht. Heute ist man gewohnt, einen Namen zu „googeln“. Diese Informationsmöglichkeit gibt es aber erst seit den Neunzigerjahren. Erste Publikationen über diese Kriegsverbrechen in Warschau erschienen 1957 in der DDR, ein erstes sehr konkretes 1982 in Berlin, dem eine ganze Reihe seit den Neunzigerjahren folgte. Sie erreichten jedoch die Allgemeinheit kaum. So wurden guten Glaubens all diese Namen auf die 2008 neu gestaltete Gedenktafel im Friedhof übertragen.

Einem Peuerbacher Studenten begegneten diese Informationen über diese Täter und er reflektierte, dass der Name Sammern-Frankenegg in Peuerbach auf einer Ehrentafel am Friedhof stehe. Dadurch kam es zur berechtigten Aufforderung durch die sich mit den Kriegsverbrechen beschäftigenden Organisationen und Institutionen, diesen Namen von der Ehrentafel zu beseitigen und die Bevölkerung über die Taten dieser Person zu informieren.

Die Peuerbacherin Elisabeth Schmidauer, studierte Historikerin und Germanistin in Wien, erstellte in vorbildlicher Weise eine Information, die auf der Homepage der Stadtgemeinde Peuerbach abrufbar ist. Eine Druckversion erhält man auf Wunsch am Stadtamt Peuerbach. Möge sie die erschreckende Erkenntnis vermitteln, welch unermessliches Unheil und Leid durch einen einzigen Menschen verursacht werden kann, zumal er einem menschenverachtenden Regime verfallen ist.

Link zum Text: https://www.peuerbach.at/Unser_Peuerbach/Stadtgeschichte

WALDBRANDSCHUTZ-VERORDNUNG 2023

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung 2023)

Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 56/2016 wird verordnet:

§ 1

Schutzmaßnahmen

- (1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Grieskirchen sowie in deren Gefährdungsbereichen sind **jegliches Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten**.
- (2) Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2

Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3

Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. A Ziffer 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu € 7.270,-- oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt mit 25. März 2022 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2023 außer Kraft.

STELLENAUSSCHREIBUNG GEMEINDE STEEGEN



Die Gemeinde Steegen schreibt folgenden Dienstposten zur Besetzung öffentlich aus:

- ❖ **Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst für das Gemeindeamt
Buchhaltung und Bürgerservice**

Vertragsbedienstete(r) Funktionslaufbahn GD 17.4 - 30-40 Wochenstunden, befristet, Karenzvertretung, Weiterbeschäftigung möglich, monatlich mind. € 2.595,20 brutto bei Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden. Dienstantritt ehest möglich.

Nähere Auskünfte über den neu zu besetzenden Posten und den Bewerbungsbogen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Steegen www.steegen.at oder am Gemeindeamt Steegen, Ansprechperson: AL Josef Auinger, Telefon +43 7276 2301 11

Die kommunale oö ist eröffnet Ab jetzt heißt es: Kunst, Kultur und Wissenschaft in Peuerbach

Am 30. Mai 2023 wurde die kommunale oö im Beisein von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Bürgermeister Roland Schauer, Prof. Mag. Dr. Alfred Weidinger, Direktor der OÖ Landes-Kultur GmbH, Kuratorin Julia Ransmayr und Landeskulturdirektorin



Mag.a Margot Nazzal feierlich eröffnet. Als besondere Gäste wohnten der Eröffnung auch Herr Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen und seine Gattin Doris Schmidauer bei. Anlass war der 600. Geburtstag von Georg von Peuerbach. Bei einem großen Geburtstagsfest zu seinen Ehren, das mit dem Anschnitt der offiziellen Geburtstagstorte startete, wurde der für Kepler und Kopernikus wegweisende Astronom gebührend gefeiert.

Die Besucher:innen des Eröffnungsfestes hatten die Möglichkeit die **kommunale AUSSTELLUNG**, die von der OÖ Landes-Kultur GmbH unter der Leitung von Dr. Alfred Weidinger konzipiert, kuratiert sowie umgesetzt wurde, bei freiem Eintritt zu besichtigen. Dort konnten sie in die Welt der Raumfahrt und der Raumforschung eintauchen und deren Entwicklung durch die Zeit nachverfolgen. Von der genialen Erfindung der Klappsonnenuhr, an der Georg von Peuerbach selbst maßgeblich beteiligt war, über die poppigen Comics der Space-Race-Zeit bis hin zu Werken von Marcus Füreder (besser bekannt unter seinem Künstlernamen Parov Stellar) gibt es in der Ausstellung viel zu sehen und zu erkunden. Ein besonderes Highlight, das viele Eröffnungsgäste bereits als Fotomotiv entdeckt haben, ist die Installation des britischen Künstlers Luke Jerram „Museum of the Moon“ im Innenhof von Schloss Peuerbach.

Ein weiterer **Höhepunkt der Eröffnung war die Premiere von ANNA**, einer Koproduktion mit dem SCHÄXPIR Theaterfestival für junges Publikum. Die Performance unter Regie von Henri Hüster greift Themen der gleichnamigen Graphic Novel von Mia Oberländer auf und entführte die Zuseher:innen in ein kleines Dorf, in dem drei Generationen von zu großen Frauen leben.

Der abendliche Ausklang der Eröffnung wurde mit einem abwechslungsreichen Programm auf und um die Bühne im Peuerbacher Schlosspark gefeiert.

Einlagen der Schüler:innen der Volksschule Peuerbach und Bruck an der Aschach sowie der Johann-Eisterer-Landesschule und den Landesmusikschulen Peuerbach und Waizenkirchen sorgten für musikalische Unterhaltung. Mit **Luftakrobatik von B_Skyflyer und Max Imal** ging es hoch hinaus und die **Sternwarte Gahberg** lud mit transportablen Teleskopen zum Sterneschauen ein. Die Krönung des Abends war das **Konzert von Max the Sax Full Band**, das dem Publikum im Schlosspark mit Saxophon-Sounds und elektronischen Beats mächtig einheizte und gleichzeitig den Beginn der Open-Air-Serie Cosmic Sound im Park markierte.



Weitere Fotos von der Eröffnung finden Sie unter www.peuerbach.at/Unser_Peuerbach/Fotogalerie

communale oö

Kosmos. Neue Welten

31. Mai bis 26. Oktober 2023 in Peuerbach

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 9 bis 18 Uhr, Montag geschlossen!

Eintritt: Der communale PASS ist eine Dauerkarte und beinhaltet den Eintritt in die Ausstellung und in den KOMETOR sowie alle Veranstaltungen im Zeitraum der communale Peuerbach.

communale-Pass 10 Euro, Ermäßigt 8 Euro, junge Menschen bis zum vollendeten 19. Lebensjahr gratis

Kontakt: sekretariat.communale@ooe.gv.at, +43 732 7720 52900, www.communale.at

Das Programmheft ist am Stadtamt Peuerbach und im Schloss Peuerbach erhältlich.

EHRUNG FÜR AUGUST FALKNER



Im Zuge der Eröffnung der Communale am 30. Mai 2023 erhielt **Regierungsrat Bgm. a.D. August Falkner** von der Stadtgemeinde Peuerbach eine Ehrung.

Unter Falkners Ära als Bürgermeister erfolgte 1995 die Erhebung Peuerbachs zur Stadt, er konzipierte gemeinsam mit Dr. Friedrich Samhaber die Astrolabium-Uhr am Rathaus, schrieb zwei Heimatbücher „Peuerbach. Die Stadt“ im Jahr 1995 und „Peuerbach im Aufschwung“ im Jahr 2020.

Ein besonderes Anliegen war ihm auch die Gestaltung des Astroweges in der Ledererwiese im Jahr 2010. In diesem Jahr war Peuerbach Begleitausstellung zur Landesausstellung in Grieskirchen. Seine Fotografien von Fauna und Flora am Astroweg hat August Falkner auch in einem Buch „Was blüht, reift, lebt am Astroweg?“ zusammengefasst. Seine Bücher sind alle am Stadtamt Peuerbach erhältlich. Bgm. Roland Schauer bedankte sich bei August Falkner für seinen unermüdlichen Einsatz für die Stadt Peuerbach und überreichte ihm eine Tafel mit der Umbenennung des Astroweges in **August-Falkner-Astroweg**.

Wir gratulieren sehr herzlich!

GEORG BIER UND COMMUNALE WEIN



Oliver Breidt, Brauerei Baumgartner, Waltraud Ertl, Kulturverein Melodium und Bgm. Roland Schauer präsentieren das Communale Bier

Zur communale oö und zum 600. Geburtstag von Georg von Peuerbach wurde von der Brauerei Baumgartner ein „Georg-Bier“ gebraut. Dahinter verbirgt sich ein helles Bier in der 0,3 l Flasche, die eine eigens dafür kreierte Etikette ziert. Das Bier ist im Café Sterndl und im Getränkemarkt Hauer erhältlich.

Natürlich möchte man auch den Weintrinkern nichts vorenthalten, daher gibt es auch einen eigenen Jubiläumswein. Der Rotweincuvée namens „Der Georg“ und ein Weißwein namens „Die Sterne“ vom Weingut Eichenwald sind in der Weinzwitscherei in

Peuerbach erhältlich. Die Idee dazu stammt von Inhaberin Kerstin Glöckl-Steininger und den Sternenbetrieben.



Der Kindergartenverein Peuerbach schreibt folgende Stellen aus:

ab 04. September 2023

- eine*n Gruppenführende*n Kindergartenpädagogin*en - Vollbeschäftigung

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten mind. 2.940,30 € brutto bei Vollbeschäftigung.

- eine*n Gruppenführende*n Krabbelstubenpädagogen*in für 30 – 35 Std. / Woche. Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten mind. 2.940,30 € brutto bei Vollbeschäftigung.

Für genauere Informationen steht Ihnen die Einrichtungsleiterin Frau Elisabeth Gfellner unter der Telefonnummer +43 7276 2870 gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, ...) an: Kindergartenverein Peuerbach, Georg-von-Peuerbach oder per E-Mail an: kindergarten.peuerbach@aon.at

Die detaillierten Ausschreibungen finden Sie unter www.peuerbach.at/Buergerservice/Jobs/offene_Stellen



GENERATIONEN MITEINANDER

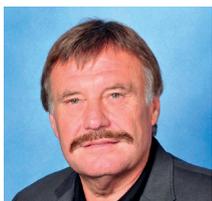
Generationen miteinander: Gute und sichere Fahrt mit dem MOBIL.miteinander

Seit September 2022 dreht der Senior:innenbus – das MOBIL.miteinander – im Gemeindegebiet 4722 seine Runden. Er hat sich in den letzten Monaten als zuverlässiges Transportmittel für die Generation 60+ etabliert. Ob zum Frisör, zum Einkaufen, zum Arzt, ins Kaffeehaus oder zum Besuchen von Bekannten – das MOBIL.miteinander kann für verschiedenste Alltagsfahrten genutzt werden!

Das fleißige Team aus mittlerweile 11 engagierten Fahrer:innen bringt die Fahrgäste sicher ans Ziel! Dabei wird auch die Hilfsbereitschaft ganz groß geschrieben, denn die Fahrer:innen sind immer gerne unterstützend zur Stelle (z.B. Einkaufskörbe tragen etc.).

Der Bus soll der Generation 60+ die Möglichkeit bieten, selbstbestimmt den Alltag organisieren zu können, mobil zu sein und dadurch wieder besser am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Einige Mitfahrer:innen und Fahrer:innen haben sich zum MOBIL.miteinander zu Wort gemeldet:



Franz Ratzenböck (Mitfahrer): „Eine großartige Idee das MOBIL.miteinander. Es hilft Menschen, den Alltag besser zu bewältigen. Nach meiner Hüft-OP war ich froh, dass ich zum Arzt, zur Physiotherapie und ins Fitnessstudio gebracht wurde. Herzlichen Dank an alle, die da ehrenamtlich mitarbeiten.“

Josef Altmann (Fahrer): „Unabhängig mobil zu bleiben, ist wichtig, um am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können. Dazu einen Beitrag zu leisten, macht große Freude.“



Frieda Aichinger (Mitfahrerin): „Ich bin sehr zufrieden mit dem Bus und freue mich über die Möglichkeit, dadurch wieder Leute im Ort treffen zu können und dass man den Bus auch für Kirchenfahrten und für Fahrten zu Treffen im ZENTRUM.miteinander nutzen kann. Sehr problemlose Organisation – nur anrufen und man wird abgeholt und wieder heimgebracht.“



Andrea Bartenberger (Fahrerin): „Es ist mir und für alle wichtig, eigenständig und selbstbestimmte Entscheidungen treffen zu können. Und ich möchte der Generation 60+ Zeit zurückgeben!“

Maria Födermayr (Mitfahrerin): „Ich bin von Beginn an dabei und freue mich immer sehr, wenn der Bus mich abholt. Der Bus ermöglicht mir, viele Besuche zu machen: ins Café, zur Bank und auch Arztbesuche. Durch die Aktion „Generationen miteinander“ lerne ich viele Menschen kennen und vor allem bin ich wieder mobil. Die Fahrer sind ALLE sehr nett und hilfsbereit. Vielen Dank, ich habe eine große Freude!“



Manfred Kamleitner (Fahrer): „Im Sommer 2022 wurde ich ersucht, bei der Eröffnungsveranstaltung von „Generationen miteinander“ zu fotografieren. Bei der sehr gut besuchten Veranstaltung habe ich auch mitbekommen, dass ehrenamtliche Fahrer für den „Senior:innenbus“ gesucht werden. Die Idee, älteren Menschen zu ein wenig mehr Unabhängigkeit zu verhelfen, hat mir sehr gut gefallen und so habe ich mich noch am selben Abend als Fahrer gemeldet. Seither fahre ich jeden Dienstag mit dem Bus, wobei verschiedenste Ziele angefahren werden. Das Angebot reicht vom Kaffeehausbesuch oder Einkaufsbummel bis zum Arzttermin und natürlich auch zu unseren Veranstaltungen. Beim Einkaufen helfe ich natürlich auch, die schweren Taschen zu tragen. Kein Mensch kann sagen, ob er nicht irgendwann einmal selbst auf fremde Hilfe angewiesen ist und deshalb helfe ich sehr gerne.“

Ergreifen auch Sie die Chance auf Unabhängigkeit - gestalten Sie ihren Alltag selbst und seien Sie mobil. Einfach anrufen und los geht's mit dem **MOBIL.miteinander!** (Tel. +43 664 88 21 35 60)

Fahrten immer Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und jeden 1. Sonntag im Monat zur Kirche (10 Uhr) sowie auf Anfrage!

Oder gefällt Ihnen die Vorstellung, der älteren Generation mit Fahrdiensten eine Freude zu machen, dann melden sie sich und verstärken unser **Fahrer:innen-Team!**

Wir freuen uns auf Sie – als Mitfahrer:in oder Fahrer:in – im **MOBIL.miteinander!**

Sonja Schabetsberger

Tel. 0664/87 08 602

sonja.schabetsberger@dieziwi.at

Karin Schneeberger

Tel. 0664/87 08 601

karin.schneeberger@dieziwi.at



SOMMER FEST

PEUERBACH

FR ab 18 Uhr

Hauptstraße

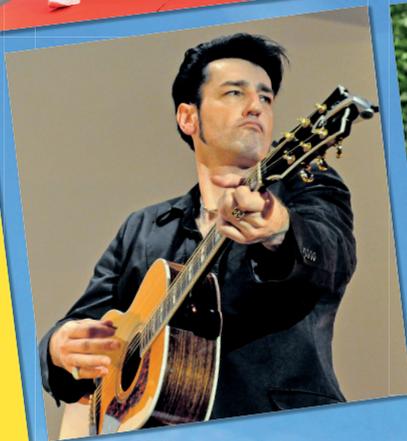
- ▶ 18 Uhr: Volksschule Peuerbach
- ▶ 19 Uhr: Modenschau
- ▶ 20 Uhr: J.J. King & the Hayriders
- ▶ 23 Uhr: DJ Greenice & DJ Mario Valley

Sound im Park

- ▶ 21.30 Uhr: Hot Pants Road Club
- ▶ Sternwarte Gahberg
Himmelsbeobachtungen

Kirchenplatz

- ▶ 20 Uhr: Hans & Gisi



Eintritt
frei!

ACHTUNG STRASSENSPERRE!

Von **Freitag, 30. Juni** ab 9 Uhr bis **Sonntag, 2. Juli 2023 ca. mittags** ist im **Stadtzentrum** die Durchfahrt gesperrt. Zufahrt zum Kirchenplatz und Rathausplatz am Freitag nachmittag und Samstag vormittag **eingeschränkt möglich**.

Um Verständnis wird ersucht.



im Stadtzentrum

bei Schlechtwetter in der Stocksporthalle

SA ab 18 Uhr

Hauptstraße

- ▶ 18 Uhr: Sport Mittelschule: Akrobatik
- ▶ 19 Uhr: Traktoren Oldtimerauffahrt
- ▶ 20 Uhr: Directors Cut
- ▶ 22 Uhr: The STONEZ

Sound im Park

- ▶ 20 Uhr: Gentleman DJ Team
- ▶ DJ Rene Deluxe

Kirchenplatz

- ▶ 20 Uhr: Ronny & Walter

Programmänderungen vorbehalten!



FR & SA

Kletterhalle bis 20:30 Uhr geöffnet, Eltern-Kind-Zentrum, Hüpfburg

- ▶ Ausstellung Kosmos. Neue Welten
Schloss Peuerbach und Kometor bis 20 Uhr geöffnet



communale oö

Kosmos. Neue Welten
31. Mai bis 26. Oktober 2023

30.6.
01.7.



Liebe Gemeindebürger:innen von Peuerbach und Steegen!

Mit dem Agenda21-Prozess in Peuerbach/Steegen wurde der „Verein Miteinander“ gegründet. Neben den vielen anderen Aufgaben des Vereines wurde auch ein Nachfolge-Team für SelbA-Trainerinnen in Peuerbach ausgeschrieben und gesucht.

Gefunden haben sie uns: Elfriede Ameshofer, Monika Kaufmann und Monika Wolfsberger. Wir absolvierten in den vergangenen Monaten insgesamt 8 Module einer interessanten, lehrreichen und spannenden Ausbildung in Linz.

SelbA steht für Selbständig und Aktiv ab 55 Jahren. In den SelbA-Einheiten wird Gehirn- und Gedächtnistraining durchgeführt sowie Bewegung und Kompetenz im Alltag gestärkt, gefördert und trainiert. Soziale Teilhabe wie auch das Erleben von Gemeinschaft und Lebensfreude sind vorrangige Ziele. SelbA wurde in Studien wissenschaftlich erforscht und wird seit 1999 als Geschäftsfeld der Diözese in Oberösterreich angeboten.

Wir freuen uns, dass wir ab Herbst 2023 in Peuerbach mit den SelbA-Einheiten starten dürfen. Die **Infoveranstaltung dazu findet am Donnerstag, den 21. September 2023 um 15 Uhr im Eltern Kind Zentrum (Elkiz) Bruck** statt. Näheres wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung unserer Ausbildung bei den Gemeinden Peuerbach und Steegen, dem Lions Club Peuerbach und der Raiffeisenbank Peuerbach. Ebenso bedanken wir uns bei Sonja Schabetsberger und Karin Schneeberger von „Generationen Miteinander“ für die Organisation und bei Monika Nowotny für ihr jahrelanges und erfolgreiches Engagement als SelbA-Trainerin.

KRIMINALROMAN VON DR. EDGAR SCHÖLLER



Unter dem Titel ***Kleeblatt - Fluch und Segen*** ist anlässlich der communalen oö ein **regionaler Kriminalroman** des langjährigen **Peuerbacher Notars Edgar Schöller** erschienen.

Ein wertvoller Himmelsglobus aus dem 15. Jahrhundert wird aus den Ausstellungsräumlichkeiten des Peuerbacher Schlosses gestohlen. Kurz darauf wird ein junger Mann ermordet in seiner Wohnung aufgefunden. Ein Zusammenhang zwischen den beiden Taten drängt sich auf. Wie schon in der im Jahre 2014 erschienenen „*Mohnblume*“ ermitteln die Kriminalassistentin Lara vom LKA Linz sowie Kommissar Nowak aus Görlitz. Dabei werden sie von zwei Ortsansässigen tatkräftig unterstützt.

Erneut finden sich einige Peuerbacher als Personen der Handlung wieder. Auch regionale Politiker werden in den Handlungsablauf einbezogen. Der Autor hofft bei den betroffenen Personen um humorvolles Verständnis für die künstlerische Freiheit, sollte sich jemand tatsächlich auf den Schlipps getreten fühlen. Das Cover sowie die im Buchinneren enthaltenen Grafiken stammen aus der Feder von Elisabeth Kramer, einer in Peuerbach wirkenden Künstlerin und Bildhauerin.

Auch der lange vergriffene Kriminalroman *Mohnblume* von Edgar Schöller und Franz Baumgartner wird aus diesem Anlass über vielfachen Wunsch in einer zweiten Auflage gedruckt.

Roman Kleeblatt um € 19,80 erhältlich bei: Stadtamt Peuerbach, Sparkasse, Trafiken in Peuerbach und Schloss Peuerbach während der Dauer der communalen und direkt bei Edgar Schöller

Roman Mohnblume um € 19,50 erhältlich direkt bei Edgar Schöller unter +43 664 4343983 oder edgar@eabfr.at und Franz Baumgartner unter +43 660 7702666 oder franz@eabfr.at

Freiwillig beim Roten Kreuz – deine persönliche (Weiter)Entwicklung

Das Freiwillige Sozialjahr, kurz FSJ, dient zur Bildungs- und Berufsorientierung für soziale Berufsfelder. Neun bis zwölf Monate interessante Erfahrungen machen, Verantwortung übernehmen und sich persönlich und fachlich weiterentwickeln – das Freiwillige Soziale Jahr beim Roten Kreuz bietet jungen Menschen ab 18 Jahren eine spannende Zeit in einem wertschätzenden Umfeld.

Ab September 2023 kann das Freiwillige Soziale Jahr in Grieskirchen auch im Jugendrotkreuz absolviert werden. Hier werden Kinder und Jugendliche im Rahmen von Projekten und Veranstaltungen betreut und bei Erste-Hilfe-Kursen unterstützt, Kindergärten besucht, Bewerbe organisiert und vieles mehr. Für die 34 Stunden in der Woche gibt es selbstverständlich ein "Taschengeld", sowie Kranken-, Pensions- und Unfallversicherung.

Anmelden kann man sich unter: Rettungsdienst: <https://oerk.at/rettung> oder Freiwillige Soziale Dienste: <https://oerk.at/sozial>

Weitere Information zum FSJ: <https://www.rotekreuz.at/ich-will-helfen/freiwilliges-sozialjahr>

Sandra Fischl, BA, Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Grieskirchen

T: +43 7248 62243 19 E: sandra.fischl@o.rotekreuz.at W: www.rotekreuz.at/oberoesterreich/grieskirchen



Foto: OÖRK Grieskirchen Lea Weitzenböck absolviert derzeit ihr freiwilliges Sozialjahr im Rettungsdienst an der Ortsstelle Haag/H.

CARITAS – INFOS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE



Austauschmöglichkeit für pflegende Angehörige in Grieskirchen

Die Caritas veranstaltet **jeden letzten Dienstag im Monat** um 20 Uhr in der Servicestelle Pflegende Angehörige, Stadtplatz 39, in **Grieskirchen** einen Treffpunkt für pflegende Angehörige. Auf die Teilnehmenden warten bei diesen Treffpunkten wertvolle Informationen über Entlastungsmöglichkeiten und Tipps für den Alltag.

Wer lieber eine kostenlose persönliche Beratung in Anspruch nimmt, kann einen Termin für eine Einzelberatung bei Caritas-Mitarbeiter Martin Eilmannsberger unter +43 676 87 76 2441 vereinbaren.

Informationen unter: www.pflegende-angehoerige.or.at

OÖ KOBV – DER BEHINDERTENVERBAND

Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Grieskirchen

Der OÖ KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.



Sozialministeriumservice

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Grieskirchen stattfinden, können unter der Telefonnummer +43 732 656361 vereinbart werden. Die Beratungen sind kostenlos.

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

GEWITTER



Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...



Gefährlich sind:

- Einzel stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder,...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon ...)



Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannenbäder auf später zu verschieben!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz, Petzoldstraße 41, 4020 Linz, Telefon: +43 732 65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at www.zivilschutz-ooe.at

Zivilschutzbeauftragter der Stadtgemeinde Peuerbach:

Johannes Berger, Telefon: +43 7276 22 55 501

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



GASTFAMILIEN GESUCHT

Der bildungsorientierte und gemeinnützige Verein YFU Austria – Interkultureller Austausch“ will mit Schüleraustausch die Welt näher zusammenbringen – doch erst durch weltoffene ehrenamtliche Gastfamilien wird das möglich!

Im September werden für das Schuljahr 2023/24 rund 20 Austauschschüler:innen aus aller Welt erwartet, die hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen Gastfamilien wird nun gesucht.



Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet.

Unter www.gastfamilien.yfu.at findet man sämtliche Informationen zum Gastfamilienprogramm. Über die Website kann auch eine kostenlose Infomappe angefordert werden. Jeden Donnerstag findet von 17 bis 18 Uhr ein online-Infotreff statt.

Kontakt: Annika Tapler & Margarethe Bendix, YFU Austria, Tulpengasse 5/1, 1080 Wien
Tel. +43 1 890 1506, mail: gastfamilien@yfu.at

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Wenn Sie eine **Veranstaltung veröffentlichen möchten**, schicken Sie uns bitte einen Kurzttext und Infos zu Veranstalter, Kartenverkauf, Ansprechperson für Rückfragen etc. und ein Foto im Querformat in guter Auflösung an stadt@peuerbach.ooe.gv.at. Veranstaltungen werden auf unserer Homepage und wenn es zeit- und platzmäßig passt im Informationsblatt gerne veröffentlicht.

COMMUNALE OÖ – VERANSTALTUNGEN



Herbert Egger - Offenes Atelier

ab 25. Juni bis 22. Oktober 2023

jeweils sonntags von 11 bis 18 Uhr
Passauer Straße 7, Peuerbach

"Neue Welten" entstehen sehen - das können Besucher:innen der commune im Atelier des heimischen Künstlers Herbert Egger!

Anlässlich der commune oö in Peuerbach 2023 öffnet der international renommierte bildende Künstler sein Atelier. Herbert Egger wird sich mit dem Thema der commune Peuerbach Kosmos.Neue Welten auseinandersetzen, neue Werke werden während der Dauer der commune oö unter den Augen der Öffentlichkeit entstehen. Als Besonderheit wird er auf der „KunstRaum-Plattform“ vor seinem Haus eine installative Skulptur erarbeiten.



Galaxis – Die Entdeckung der Planeten

Dienstag, 27. Juni 2023, 18 Uhr
Kulturzentrum Melodium

Elementares und interdisziplinäres Konzert von Schüler:innen der LMS Peuerbach

Die Sternstadt wird während der commune oö zum Ausgangspunkt einer musikalischen Reise ins Weltall! Diese führt die Besucher:innen zu bereits bekannten Planeten des Sonnensystems - und zu Phantasieplaneten. Das Besondere: Jeder davon hat seine eigene Bedeutung, seine eigene Stimmung und seinen eigenen Klang! Jugendliche und Kinder der Musikwerkstatt und der Singschule Peuerbach gestalten eine abenteuerliche und phantasievolle Reise durch den kosmischen Raum über Musik, Sprache & Bewegung.



Cosmic Sound im Park

bis 25. August 2023

Ausklang unter freiem Himmel bei Open-Air-Konzerten
im Schlosspark Peuerbach jeweils ab 18:00 Uhr
Eintritt frei!

INTERPRET:INNEN: Gulasch Eating Hamsters (8.7.), Neilya (14.7.), Alex Zilinski & Band (22.7.), We will live forever (inklusive Chor) | Koproduktion FdR x communale oö x KUNST St. Pius (28.7.), School of Rock (powered by LMS Peuerbach/Waizenkirchen), Mary Jane's Soundgarden (18.8.), Catoria (19.8.) und Round Corner feat. Marly Kess (25.08.)



We will live forever

Festival der Regionen x communale oö x KUNST St. Pius mit
Künstlerin anGie seah

Die Künstlerin anGie seah organisiert im Rahmen der
communale oö in Peuerbach einen Sing- und
Bewegungschor. Bei diesem Klang- und
Bewegungsensemble können Menschen aus allen

Bereichen des Lebens in Peuerbach teilnehmen.

Anmeldung unter: sekretariat.communale@ooe.gv.at

Workshoptermine: 07.07., 14.07., 21.07., 28.07.2023, je 14:00-17:00 Uhr in St. Pius 1, 4722 Steegen,
Aufführung 28.07.2023 um 20:00 Uhr im Leerstand Schmidauer



Vernetzte Sphären

Kunstinstallation von Barbara Lindmayr

15.07. bis 27.08.2023

jeweils 9:00 bis 18:00 Uhr – Eintritt frei!

Leerstand Wagner

Vernissage: 14. Juli 2023 um 18:00 Uhr

*Eintauchen in fremde Welten, in unbekannte Sphären – das kann bei der communale immer und überall
passieren. Auch im ehemaligen Uhrmacherhaus.*

Sämtliche Veranstaltungen im Rahmen der communale oö finden Sie auch auf unserer Homepage
www.peuerbach.at, unter www.communale.at oder im communale Programmheft. Dieses ist am
Stadtamt Peuerbach oder im Schloss bei der Kasse erhältlich.

Wir danken den Sponsoren des diesjährigen Sommerfestes:



WEITERE VERANSTALTUNGEN

Fr., 23. Juni 2023	Allgemeiner Turnverein, Traditionelles Sonnwendfeuer	Alter Sportplatz in Besenberg, 18:00 Uhr
So., 25. Juni 2023	ASKÖ Bruck-Peuerbach, Fladenroulette mit Frühschoppen	ASKÖ Sportanlage, 10:00 Uhr
So., 25. Juni 2023	communale oö Regional – Offenes Atelier Herbert Egger, Infos auf Seite 13 und unter www.communale.at	Passauer Straße 7, jeden Sonntag von 11:00 bis 18:00 Uhr
Mo., 26. Juni 2023	Eltern-Kind-Zentrum, Online-Vortrag Beikost Anmeldung unter +43 664 82 62 732 oder office@elkiz.at	Eltern-Kind-Zentrum, 17:30 bis 19:00 Uhr
Di, 27. Juni 2023	communale oö, LMS Peuerbach, GALAXIES – die Entdeckung neuer Planeten Infos auf Seite 13 und www.communale.at	Kulturzentrum Melodium, 18:00 Uhr
Do., 29. Juni 2023	Eltern-Kind-Zentrum, Abstill-Workshop Anmeldung unter: +43 7276 29286 oder office@elkiz.at	Eltern-Kind-Zentrum, 15:30 bis 17:00 Uhr
Fr., 30. Juni Sa., 1. Juli 2023	Sommerfest Peuerbach Infos unter www.peuerbach.at	Stadtzentrum, jeweils ab 18:00 Uhr
Di., 4. Juli 2023 bis Di., 8. Aug. 2023	Yoga für Schwangere Anmeldung unter: +43 7276 29286 oder office@elkiz.at	Eltern-Kind-Zentrum, jeweils dienstags 16:00 bis 17:30 Uhr
Do., 6. Juli 2023	Eltern-Kind-Zentrum, Abstill-Workshop Anmeldung unter: +43 7276 29286 oder office@elkiz.at	Eltern-Kind-Zentrum, 15:30 bis 17:00 Uhr
Fr., 7. Juli, 14. Juli, 21. Juli, 28. Juli 2023	„We will live forever“, Nähere Infos auf Seite 14 und unter www.communale.at	St. Pius 1, Workshops jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr Aufführung Leerstand Schmidauer, 20:00 Uhr
Sa., 8. Juli 2023	Internationales Testspiel SV Guntamatic Ried : Dynamo Budweis	Union Sportplatz, 17:00 Uhr
Sa., 8. Juli 2023	Cosmic Sound im Park Gulasch Eating Hamsters	Schlosspark, 18:00 Uhr nur bei Schönwetter
Fr. 14. Juli 2023	Cosmic Sound im Park, Neilya	Schlosspark, 18:00 Uhr nur bei Schönwetter
Sa., 15. Juli bis So., 27. Aug. 2023	communale oö, Vernetzte Sphären, Kunstinstallation von Barbara Lindmayr Infos unter www.communale.at	Leerstand Wagner 9:00 bis 18:00 Uhr, Vernissage 14.07. um 18:00 Uhr
Do., 20. Juli 2023	Eltern-Kind-Zentrum, Abstill-Workshop Anmeldung unter: +43 7276 29286 oder office@elkiz.at	17:00 bis 18:30 Uhr Termin über Zoom
Sa., 22. Juli 2023	Open-Air mit den Mustangs Eintritt frei!	Wirt in Usting, 19:00 Uhr nur bei Schönwetter
Sa., 22. Juli 2023	Cosmic Sound im Park Alex Zilinski & Band	Schlosspark, 18:00 Uhr nur bei Schönwetter
Sa., 28. Juli 2023	Cosmic Sound im Park We will live forever (inklusive Chor) Infos unter www.communale.at	Schlosspark und Leerstand Schmidauer, 20:00 Uhr
Mo., 31. Juli Di., 1. Aug. 2023	Rotes Kreuz, Blutspendeaktion	Pfarrsaal, jeweils 15:30 bis 20:30 Uhr
Do., 3. Aug. bis Sa., 5. Aug. 2023	Kulturverein Pink Danger Brain Bridge Festival Infos unter: https://brainbridge-festival.com/	Hirnbruck, Peuerbach
Sa., 5. Aug. 2023	FF Peuerbach – Feuer im Park mit der Band DREIST	Schlosspark ab 18:00 Uhr

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ...

... zum GEBURTSTAG



Pichler Angela (90)
Roßanger 1/5



Riesinger Pauline, (85)
Altenheim



Zach Maria (85)
Altenheim



Gföllner Katharina (85)
Altenheim



Wiesinger Ernestine (80)
Altenheim



Greifeneder Gertraud (80)
Badstraße 21/1



Schneebauer Erich (80)
Roseggerstraße 23



Steinböck Johann (80)
Untertreßleinsbach 15/2



Dornetshuber Johann (80)
Teucht 16



Roithner Ingeborg (80)
Passauer Str. 15/2



Vogl Johann (80)
Besenberg 11/1

...zur GOLDENEN HOCHZEIT



Stefanie und Walter Unterholzer
Breitau 22



Marianne und Maximilian Hofer
Itzling 2



Anna und Franz Schatzl
Fuchshub 22

Die Stadtgemeinde Peuerbach gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich

Impressum/Offenlegung gem. §§ 24f MedienG: **Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Peuerbach, Rathausplatz 1, 4722 Peuerbach, **Druck:** Druckerei Wambacher Veas e.U., Raab; Ansprechpartner: Bürgermeister Roland Schauer, AL Helmut Ertl, Sabine Mayr Tel.: +43 7276 22550, E-Mail: stadt@peuerbach.ooe.gv.at, Web: www.peuerbach.at; **Fotos:** Stadtgemeinde Peuerbach, Land OÖ, Generationen Miteinander, Mayr Richard, Mühlböck Christoph, privat, OÖ Zivilschutz, OÖRK Grieskirchen; Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG: Gemeindenachrichten der Stadtgemeinde Peuerbach - dient der Information für die Stadtgemeinde Peuerbach

